



25.6.2009

Ausfall des Lehrschwimmbads in der städtischen Turnhalle Holteyer Str.

Liebes Mitglied,

Sie waren von den häufigen Ausfällen des Lehrschwimmbads in den letzten Jahren - und insbes. in diesem Jahr - in besonderem Maße betroffen.

Wir möchten Ihnen unser Bedauern zum Ausdruck bringen und Ihnen versichern, dass wir während der gesamten Ausfallzeiten "auf allen Kanälen" Druck auf die zuständigen Stellen der Verwaltung ausgeübt haben,... und unsere Kontakte zur Stadt sind traditionell ja nicht die schlechtesten. Zuletzt haben wir das anliegende Schreiben an das zuständige Verwaltungsvorstandsmitglied, Frau Raskob (Geschäftsbereichsvorstand 6 A), gesandt.

Letztendlich enden unsere Möglichkeiten allerdings irgendwo; so haben wir z.B. keinen Einfluss auf die Arbeitsweise einer nicht mit dem TVE in einem Rechtsverhältnis stehenden Firma.

Wir wissen nicht nur um die Bedeutung Ihres regelmäßigen Sporttreibens, sondern engagieren uns dafür in nicht unerheblichem Maße, werden dies auch zukünftig tun und gehen fest davon aus, dass das Bad nach den Sommerferien wieder - und zwar weniger störanfällig - zur Verfügung steht.

Dass diese ständigen Badausfälle auch der TVE-Organisation erheblich zusetzen, erkennen Sie ebenfalls aus dem anliegenden Schreiben.

Mitgliedsbeiträge - im Schreiben an die Stadt sind Kursgebühren gemeint - dürfen wir wegen des Badausfalls allein schon aus steuerlichen Gründen nicht erstatten. Anders verhält es sich mit den Kursgebühren, die wir in den nächsten Wochen anteilig für die Monate April bis Juni 2009 zurücküberweisen werden.

In diesen Tagen können wir zunächst nur um Verständnis bitten. Wir hoffen natürlich, dass Sie nach den Sommerferien Ihre regelmäßige, doch so wichtige Sportausübung konsequent wieder aufnehmen.

Unsere Gruppenleiter/-innen werden sich redlich bemühen, Sie wieder "fit for life" zu bekommen.

Mit freundlichen Grüßen

(Gerhard Spengler (Organisationsleiter))

Zweitausfertigung

mit aus Platzgründen etwas komprimiertem Layout.

TVE Burgaltendorf, Holteyer Str. 29, 45289 Essen



TVE Burgaltendorf

Geschäftsbereichsvorstand 6 A

Frau Simone Raskob

Porscheplatz 1

45127 Essen

Tel. 0201/570397

Fax 0201/5718628

tve-burgaltendorf@web.de

www.tve-burgaltendorf.de

25.6.2009

Ausfall des Lehrschwimmbads in der städt. Turnhalle Holteyer Str.

Sehr geehrte Frau Raskob,

wir möchten Sie um Hilfestellung bei der Lösung eines jetzt schon zu lang andauernden Problems in unserem Sportbetrieb bitten. Dabei geht es um das Lehrschwimmbaden in der Turnhalle Holteyer Straße in Burgaltendorf, das permanent über längere Zeit ausfällt.

Ausfall des Lehrschwimmbades

Das 2004 für rd. 100.000 € (?) sanierte Lehrschwimmbad fiel aus:

- 2007 an 36 von rd. 225 Nutzungstagen
- 2008 an 23 von rd. 225 Nutzungstagen
- 2009 an bisher über 60 (!) Nutzungstagen (seit dem 07.04.2009 ohne Unterbrechung).

Ursächlich - neben der keinesfalls akzeptablen Schließung des Bades mangels Vertretungsmöglichkeiten bei Urlaub oder Krankheit eines Hausmeisters - sind permanente, technische Defekte der Chlorungsanlage der Fa. Dinotec.

Die Fa. Dinotec hat ihren Sitz in Süddeutschland. Dem Vernehmen nach verfügt sie über genau einen Mitarbeiter, der in der Lage ist, diesen Anlagentyp zu reparieren. Befindet sich der Mitarbeiter im Urlaub, ist das Bad mangels Reparaturmöglichkeit über Wochen geschlossen.

Dem Vernehmen nach hat die Immobilienwirtschaft keinen Service-Level-Wartungsvertrag mit der Firma, so dass sie offensichtlich auf den "guten Willen" der Firma angewiesen ist.

Bei der eingesetzten Chlorungsanlage handelt es sich wohl um einen lediglich in Essen an zwei Stellen eingesetzten Typ, der sich zumindest in Burgaltendorf als extrem störanfällig darstellt. Nach unseren Informationen gibt es aber sehr wohl technische Alternativen, die funktionieren.

Es ist dem TVE und den Schülern der Burgaltendorfer Schulen, die gleichermaßen betroffen sind, nicht damit getan, die gegenwärtig seit über zwei Monaten nicht funktionierende Chlorungsanlage wieder in Betrieb zu sehen, sondern für die Zukunft die Störanfälligkeit nachhaltig zu beseitigen.

Auswirkungen des gegenwärtigen Badausfalls

Wir, das heißt der TVE, werden allein durch den gegenwärtigen Ausfall über **2.000 €** an Mitgliedsbeiträgen erstatten müssen, was neben der finanziellen Auswirkung einen erheblichen Verwaltungsaufwand mit sich bringt und unsere Verlässlichkeit als Verein in Zweifel stellt.

Wir haben seit Beginn der gegenwärtigen Badschließung rd. 750 Anrufe (zuzügl. erfolgloser Wählversuche) getätigt, um die Gruppenteilnehmer darüber zu informieren, dass ihr Sportangebot auch diese Woche wie-

BGB-Vorstand:
Eckhard Spengler (Vorsitzender)
Christiane Spengler (Organisationsleiterin)
Gerhard Spengler (Organisationsleiter)
Gabriele Marquäß (Sportleiterin)

Automatisierter Ansagedienst für den
Sportbetrieb: 0201/5718617
Geno Bank Essen
Kto. 200020700, BLZ 36060488
Vereinsregister-Nr.: 282

Sport-, Freizeit- und Gesundheits-Treff:
AKTIV PUNKT, Holteyer Str. 29, 45289 Essen
Leiter: Stephan Semmerling
TVE-Büro: im AKTIV PUNKT
di., 18.00-20.00 h, do., 17.00-19.00 h



der ausfällt. Inzwischen bemühen wir bereits einen gebührenpflichtigen Sprachportal-Service, der diese Telefonate automatisiert durchführt und mussten zusätzlich eine Sondernummer mit Ansagedienst schalten.

Die Diskussionen mit den Gruppenmitgliedern werden von Woche zu Woche aggressiver und wir werden voraussichtlich eine lange Zeit brauchen, um die Auswirkungen der Badschließungen wieder aufzubereiten. Wir müssen ständig darauf verweisen, dass der Missstand nicht in unserem Verantwortungsbereich liegt, dennoch ist der Imageverlust des TVE erheblich. Inzwischen kommen auf uns zunehmend auch Beschwerden unserer Mitarbeiter/-innen zu, die den zweimonatigen Vergütungsausfall spüren.

Ebenso ist unser Büro im AKTIV PUNKT, ein Nachbargebäude der Th Holteyer Straße, auch Beschwerdestelle für die Eltern der Schulkinder wegen des ständigen Ausfalls des Schulschwimmens geworden. Insofern verzeichnen unsere von uns finanzierten Hauptamtler im TVE-Büro im AKTIV PUNKT wegen der permanent eingehenden und ausgehenden Telefonate und persönlicher Vorsprachen rd. 75 Überstunden, weil sie ihre eigentliche Arbeit nicht mehr schaffen.

Bedeutung des Lehrschwimmbads im Rahmen des TVE-Sportangebots

Das Lehrschwimmbad ist für den TVE Burgaltendorf, gegenwärtig 2.000 Mitglieder stark, neben der Sporthalle Auf dem Loh, der Turnhalle Holteyer Str. und seinem eigenen Sport- und Gesundheits-Treff (AKTIV PUNKT) wesentliche Basis für sein Sportangebot.

Festzustellen ist, dass alle genannten Sportstätten ausgebucht sind, insofern bei Ausfall einer Sportstätte keine Alternativen zur Verfügung stehen.

Das Lehrschwimmbaden in der Turnhalle Holteyer Str. nutzt der TVE für 17 Sportgruppen mit rd. 300 Mitgliedern.

Von elementarer Bedeutung sind hierbei insbesondere die fünf Wassergymnastik-Gruppen, die für rund 75 Hochaltrige das einzige wöchentliche Sportangebot darstellen. Alternative Bewegungsangebote kommen aufgrund der diversen körperlichen Einschränkungen nicht in Frage.

Der TVE investiert nachhaltig erhebliches Engagement sowie personellen und finanziellen Aufwand darin, diese Hochaltrigen - die meisten über 80 Jahre alt - von der Notwendigkeit REGELMÄSSIGER Sportausübung zu überzeugen. Eine funktionierende Gruppendynamik sorgt dafür, dass auch durch die sozialen Kontakte eine Beständigkeit bei der Teilnahme entstanden ist.

Wir haben bereits 2007 gegenüber den städt. Fachbereichen eindringlich dargestellt, welche Auswirkungen der häufige Ausfall und insbesondere der länger anhaltende Ausfall des Bades für die Lebensqualität der Menschen hat. Auch das Bambini-Schwimmen (für die jeweiligen Vorschuljahrgänge), das dafür sorgt, dass die Kinder zum Zeitpunkt der Einschulung schwimmen können, verträgt keine längeren Unterbrechungen.

Anliegen

Wir möchten Sie eindringlich bitten, sich dafür einzusetzen, dass das Bad in der Th Holteyer Str. nicht nur kurzfristig wieder in Betrieb geht, sondern zukünftig spürbar ausfallsicherer betrieben wird.

Wir machen darauf aufmerksam, dass wir nach Unterweisung durch die gut kooperierenden Sport- und Bäderbetriebe mit einer Chlormessausrüstung ausgestattet sind und die tägl. Chlorkontrollmessungen selbst vornehmen, damit das Bad nicht lediglich wegen Urlaubs, Krankheit oder Arztbesuchen von Hausmeistern geschlossen ist, wie in den letzten Jahren häufig - auch für längere Zeit - geschehen ist. Defekte werden wir nicht beheben (können).

Auf Wunsch sind wir in der Lage, jeden Ausfalltag zu benennen, inklusive der Begründung.

In der Hoffnung auf eine baldige Lösung verbleibe ich
mit freundlichen Grüßen
Eckhard Spengler (Vorsitzender)

BGB-Vorstand:
Eckhard Spengler (Vorsitzender)
Christiane Spengler (Organisationsleiterin)
Gerhard Spengler (Organisationsleiter)
Gabriele Marquab (Sportleiterin)

Automatisierter Ansagedienst für den
Sportbetrieb: 0201/5718617
Geno Bank Essen
Kto. 200020700, BLZ 36060488
Vereinsregister-Nr.: 282

Sport-, Freizeit- und Gesundheits-Treff:
AKTIV PUNKT, Holteyer Str. 29, 45289 Essen
Leiter: Stephan Semmerling
TVE-Büro: im AKTIV PUNKT
di., 18.00-20.00 h, do., 17.00-19.00 h